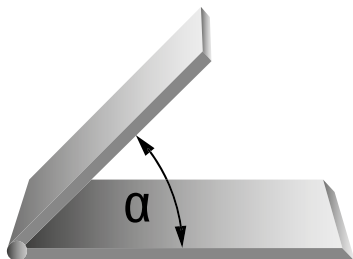


Berechnungsbeispiel

Dämpfung einer Klappe

Um eine geeignete Rotationsbremse für das nebenstehende Berechnungsbeispiel auszuwählen, muss die Länge sowie das Gewicht bzw. der Schwerpunkt der Klappe benannt sein. Nachdem der Wert des max. Moments, bei ungünstigem Winkel der Klappe, bestimmt wurde, erfolgt die Auswahl der geeigneten Bremse.



Berechnungsschritte

1. Drehmoment für ungünstigsten Winkel berechnen (siehe Beispiel links: 0°).
2. Winkelgeschwindigkeit bestimmen.
3. Rotationsbremse für das berechnete Drehmoment auswählen.
4. Anhand der Dämpfungskurve prüfen, ob die Drehzahl mit der gewünschten Geschwindigkeit übereinstimmt.
5. Ist die Drehzahl zu hoch = höheres Drehmoment wählen. Ist die Drehzahl zu klein = kleineres Drehmoment wählen.

Drehmoment
 $M = L / 2 \cdot m \cdot g \cdot \cos \alpha$
 (L / 2 = Schwerpunkt)

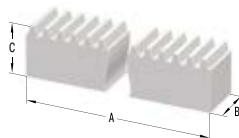
m Masse in kg [1 kg = 9,81 N]
 L Klappenlänge in cm
 n Drehzahl in U/min.

Sonderzubehör

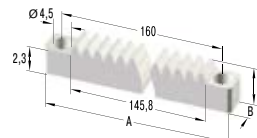
Zahnstangen für Rotationsbremsen mit Zahnrad

Rotationsbremsen mit Zahnrad gibt es in vier Standard-Modulen, die optional mit Zahnstangen aus Kunststoff als Zubehör geliefert werden.

M0.5, M0.6, M0.8, M1.0 Zahnstange



M0.8P Zahnstange



Lieferhinweise

Lieferform: Zahnstangen in den Modulen 0.5 bis 1.0 aus Kunststoff ab Lager lieferbar

Auf Anfrage: Zahnstangen auch aus Metall

Abmessungen

| TYPEN | A mm | B mm | C mm | Ausführung |
|-------|---------|---------|---------|-------------------|
| M0.5 | 250 | 4 | 4,5 | starr, gefräst |
| M0.6 | 250 | 4 | 6 | starr, gefräst |
| M0.8 | 250 | 6 | 8 | starr, gefräst |
| M0.8P | 170 | 8 | 4,1 | flexibel, gefräst |
| M1.0 | 250 | 9 | 9 | starr, gefräst |
| M1.0 | 500 | 10 | 10 | starr, gefräst |

Montagehinweis

Die Drehachsen, Vierkantaufnahmen bzw. Freilaufnahmen sind nicht für Seitenbelastungen ausgelegt. Es wird grundsätzlich eine externe Führung oder Lagerung empfohlen.

